



# MyFolio Update

Dezember 2024

---

Ewa Hangül

*Director Business Development Wholesale Germany & Austria*

[abrdn.com](https://abrdn.com)

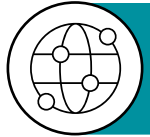
Nur für professionelle Investoren – nicht für Privatanleger geeignet



Kapitalmarkt

# Marktthemen

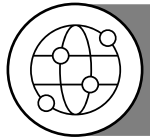
---



Globale Wirtschaftsprognosen



Trumps Handels- und Grenzpolitik wird das Angebot verknappen und so die Inflation ankurbeln



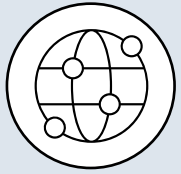
Die Inflation in den Schwellenländern kehrt zum Zielwert zurück



Trumps Maßnahmenpaket könnte zu einer schnelleren Lockerung der EZB führen



abrdn House View



# Globale Wirtschaftsprognosen

Erwarteter Anstieg der Inflation und Senkung der globalen Wirtschaft.

Wir haben das globale Wachstum nach unten und die Inflation nach oben korrigiert, als Folge der bevorstehenden Trump-Präsidentschaft, und erwarten eine stärkere Divergenz der Geldpolitik. Allerdings werden diese Auswirkungen wahrscheinlich kleiner sein, als viele befürchten.

	GDP (%)				CPI (%)				Policy Rate (% year end)			
	2023	2024	2025	2026	2023	2024	2025	2026	2023	2024	2025	2026
US	2.9	2.7	2.0	2.2	4.1	2.9	2.3	2.6	5.375	4.375	3.625	3.625
UK	0.3	0.9	1.6	1.4	7.3	2.5	2.3	2.3	5.25	4.75	3.75	2.75
Japan	1.7	-0.2	1.3	0.9	3.3	2.5	1.7	1.7	-0.10	0.25	0.75	1.00
Eurozone	0.5	0.7	1.1	1.2	5.4	2.4	2.2	1.9	4.00	3.00	2.00	2.00
Brazil	2.9	3.2	2.4	1.7	4.6	4.4	4.1	3.6	11.75	11.75	10.75	9.25
India	7.8	6.4	6.1	5.7	5.7	5.0	4.4	4.8	6.50	6.50	6.00	6.00
China	5.4	4.8	4.3	4.1	0.3	0.8	1.5	1.5	1.80	1.40	1.10	1.10
<b>Global</b>	<b>3.3</b>	<b>3.2</b>	<b>3.1</b>	<b>3.1</b>	<b>6.8</b>	<b>5.9</b>	<b>4.4</b>	<b>3.7</b>				

Die historische Entwicklung ist kein Indikator für zukünftige Entwicklungen.



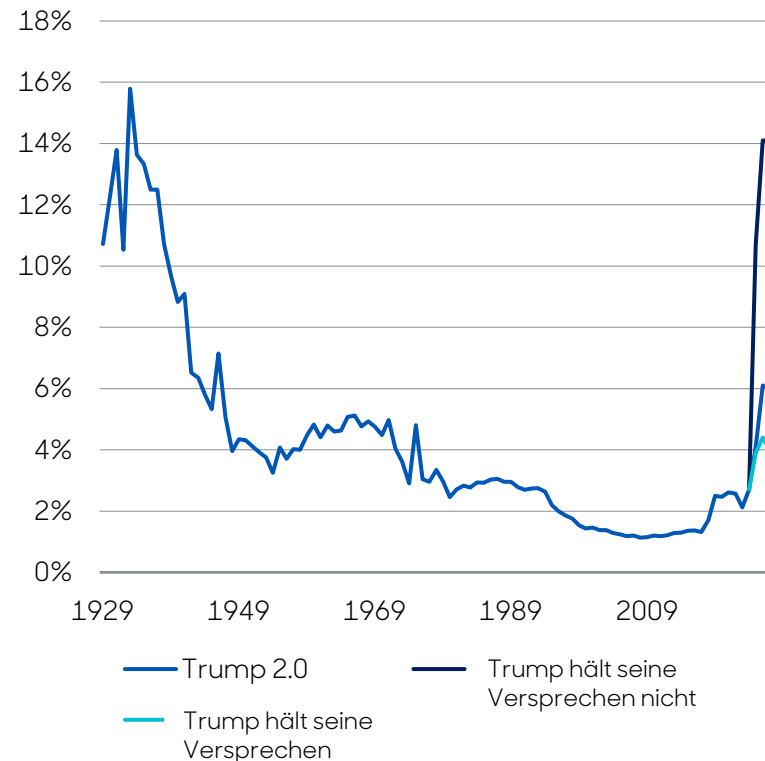
# Trumps Handels- und Grenzpolitik wird das Angebot verknappen und so die Inflation ankurbeln

Die Trump-Administration wird die Zölle auf China stark erhöhen und die Abschiebungen deutlich steigern, was das Arbeitskräfteangebot verringert.

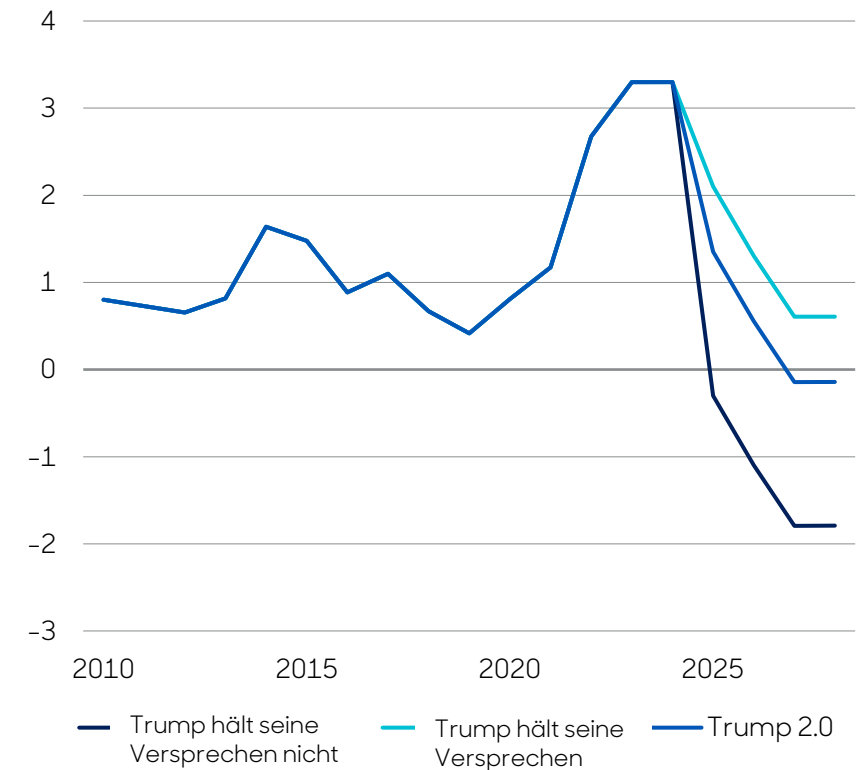
Wir erwarten, dass die durchschnittlichen Zölle auf chinesische Importe von 15% auf 40% steigen und es zu Konflikten mit anderen Handelspartnern kommt. Ein globaler Basistarif wird jedoch vermieden.

Die Abschiebungen werden bis zum Ende von Trumps Amtszeit voraussichtlich auf etwa 750.000 pro Jahr steigen, wobei die Nettozuwanderung von derzeit etwa 3 Millionen jährlich auf nahezu null sinken wird.

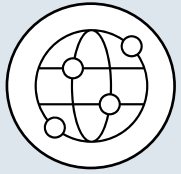
### Anstieg der durchschnittlichen Zölle auf chinesische Importe von 15% auf 40%



### Anstieg der Abschiebungen auf etwa 750,000 pro Jahr



**Die historische Entwicklung ist kein Indikator für zukünftige Entwicklungen.**

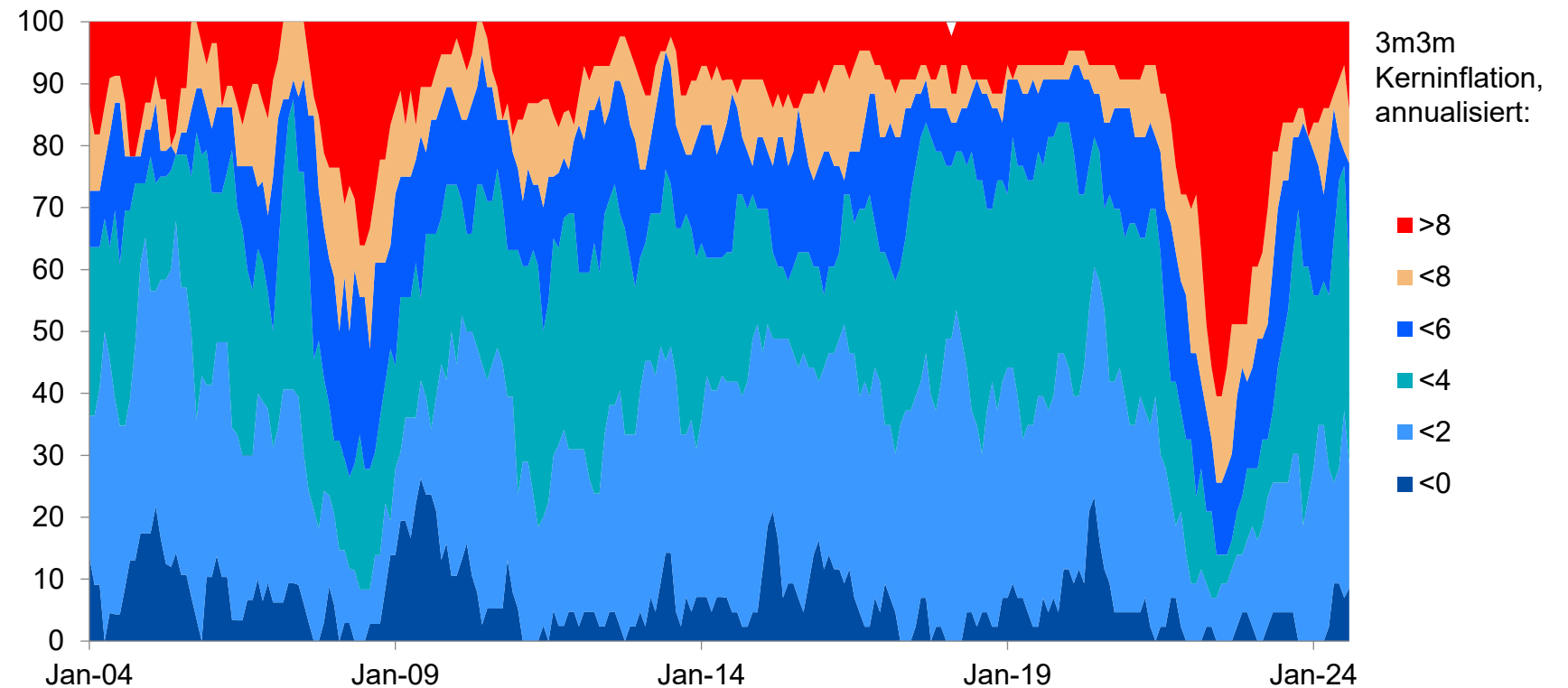


Die Inflation in einer wachsenden Anzahl von Schwellenländern hat wieder die Zielwerte erreicht, obwohl robuste Arbeitsmärkte, volatile Lebensmittelpreise und Wechselkursschwankungen sowie einige fiskalische Anreize das Tempo der Disinflation zuletzt verlangsamt haben.

# Die Inflation in den Schwellenländern kehrt zum Zielwert zurück

Die Inflation der EM hat sich deutlich abgeschwächt und liegt auf regionaler Ebene in etwa auf dem Niveau vor der Pandemie.

**Der Anteil der Schwellenländer, in denen die zugrunde liegende Inflation hoch ist, nimmt, trotz Preisdruck aus Teilen Osteuropas und Lateinamerikas, ab.**



Die historische Entwicklung ist kein Indikator für zukünftige Entwicklungen.



# Trumps Maßnahmenpaket könnte zu einer schnelleren Lockerung der EZB führen

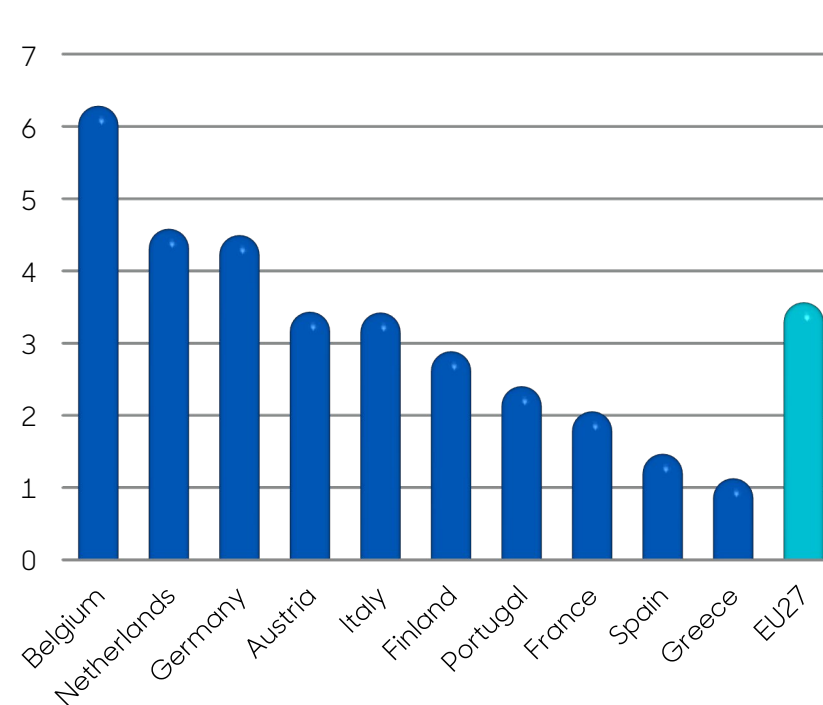
Handelskonflikte mit den USA werden das Wachstum in der Eurozone leicht negativ beeinflussen, besonders in Deutschland.

Deutschland ist stark von Handelsbeschränkungen betroffen und wird aufgrund politischer Unsicherheiten, unangemessener Fiskalpolitik und anderer Gegenwind wahrscheinlich weiterhin Schwierigkeiten haben. Spanien und Portugal sollten hingegen besser geschützt sein.

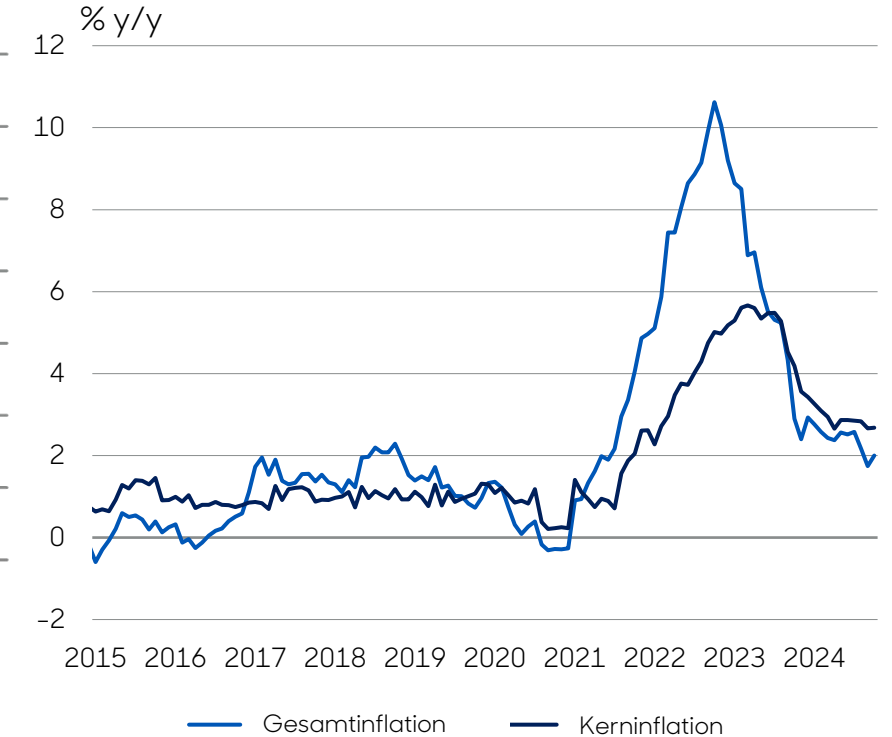
Die Inflationsdynamik in der Eurozone ist weitgehend zielkonform. Da Handelsbeschränkungen die Inflation nur geringfügig erhöhen und das Wachstum voraussichtlich schwächer wird, erwarten wir eine schnellere Lockerung der EZB-Politik.

## Deutschland wird durch Handelsbeschränkungen und politische Unsicherheiten stark belastet

Exports to the US (% of GDP)



## Erwartung von schnelleren Lockerungen der EZB-Politik



Die historische Entwicklung ist kein Indikator für zukünftige Entwicklungen.



# abrdrn House View

## Signale der Anlageklassen

Anlageklassen	Einschätzung (Änderung der Überzeugung)
Globale Anleihen	Neutral
Schwellenländeranleihen in lokaler Währung	Neutral (↓)
Globale Unternehmensanleihen (Investment Grade)	Positiv
Globale Hochzinsanleihen	Neutral
Aktien der Industrieländer	Positiv (↑)
Aktien der Schwellenländer	Positiv
Globale Immobilien	Positiv (↑)
US Dollar	Positiv

Die historische Entwicklung ist kein Indikator für zukünftige Entwicklungen.





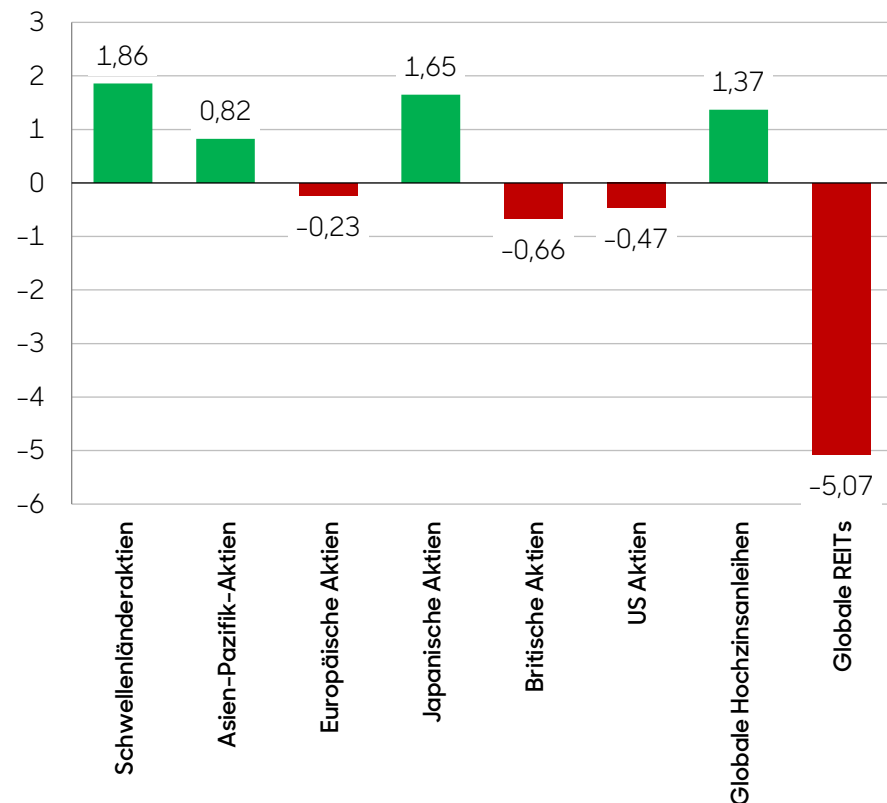
# Entwicklung der Märkte

# Entwicklung der Märkte im Dezember

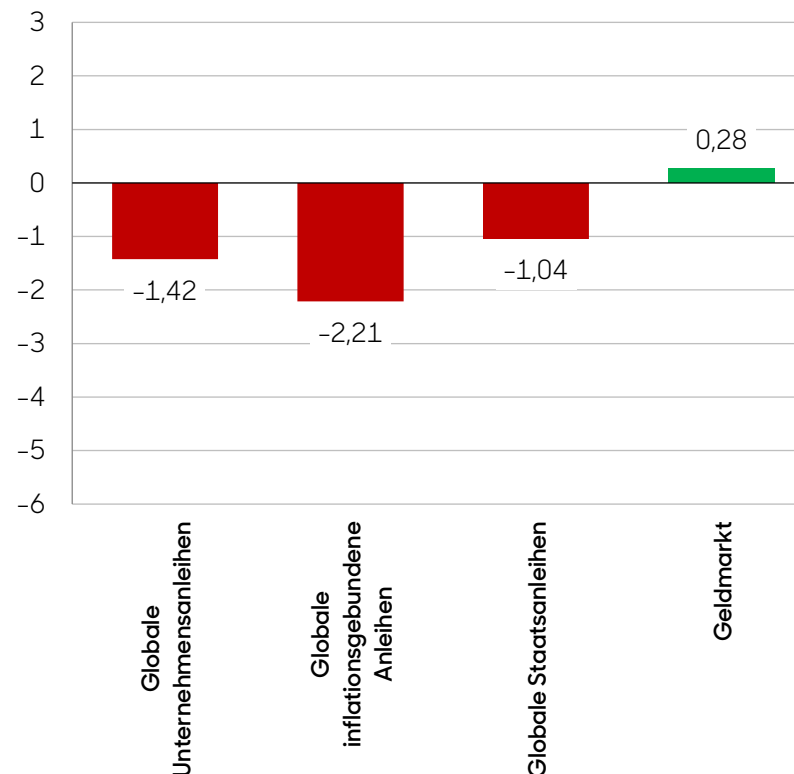
01.12.2024 bis 31.12.2024



## Wachstumsanlagen Dezember



## Defensive Anlagen Dezember



Globale Aktien verzeichneten im Dezember einen Rückgang, der durch die aggressiven Signale der US-Notenbank (Fed) beeinflusst wurde. Die Aktienindizes in den USA, Großbritannien und Europa fielen, während Japan und die Schwellenländer Gewinne verzeichneten. Der MSCI World Index erzielte im Dezember eine Gesamtertragsrate von -2,57 % (Gesamtertragsrate in US-Dollar).

Hawkische Signale führten im Dezember zu einem Anleihenverkauf. Während die Fed und die Europäische Zentralbank (EZB) die Zinsen senkten, mäßigten die Investoren ihre Hoffnungen auf weitere Senkungen im Jahr 2025.

<sup>1</sup>Referenz: Globale REITs: FTSE EPRA Nareit Developed TR GBP, US-Aktien: S&P 500 NR EUR, Geldmarkt: DB EONIA TR EUR, Globale indexgebundene Anleihen: Bloomberg Gbl Infl Linked TR Hdg EUR, Globale Unternehmensanleihen: Bloomberg Gbl Agg Corp 1229 TR Hdg EUR, Japanische Aktien: MSCI Japan NR EUR, Globale Hochzinsanleihen: ICE BofA Gbl HY TR EUR, Europäische Aktien: FTSE AW Eur Ex UK TR EUR, Schwellenländeraktien: MSCI EM NR EUR, Asien-Pazifik-Aktien: MSCI AC Asia Pac Ex JPN NR EUR, Britische Aktien: FTSE Allsh TR GBP, Globale Staatsanleihen: FTSE WGBI Hdg EUR. Quelle: abrdn, Morningstar, Stand: 31.12.2024

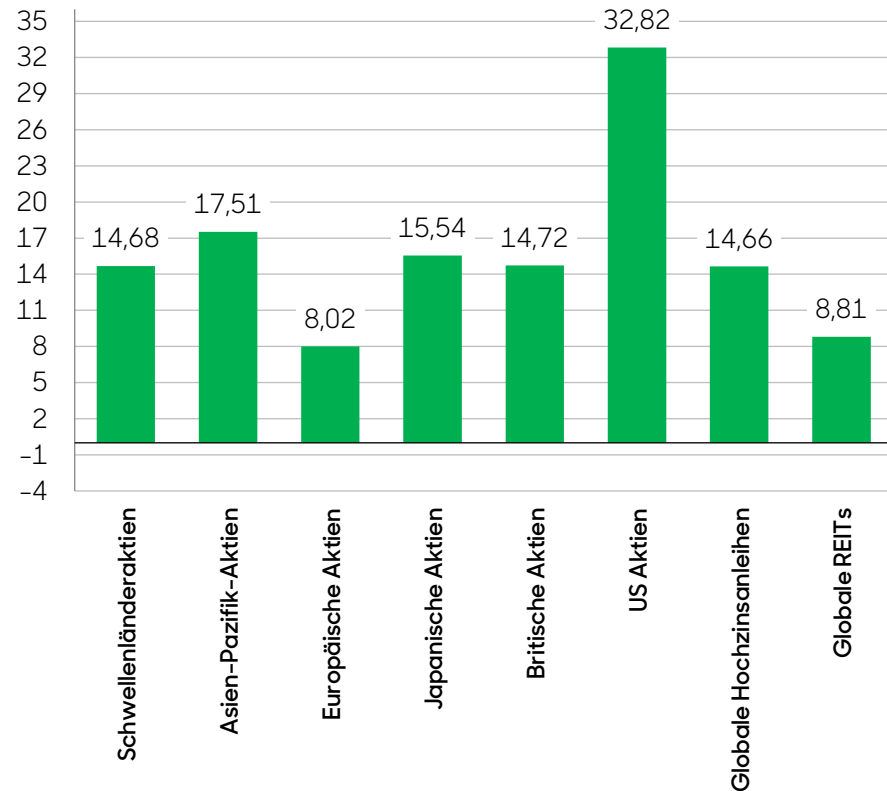
**Die historische Entwicklung ist kein Indikator für zukünftige Entwicklungen.**

# Entwicklung der Märkte in 2024 (YTD)

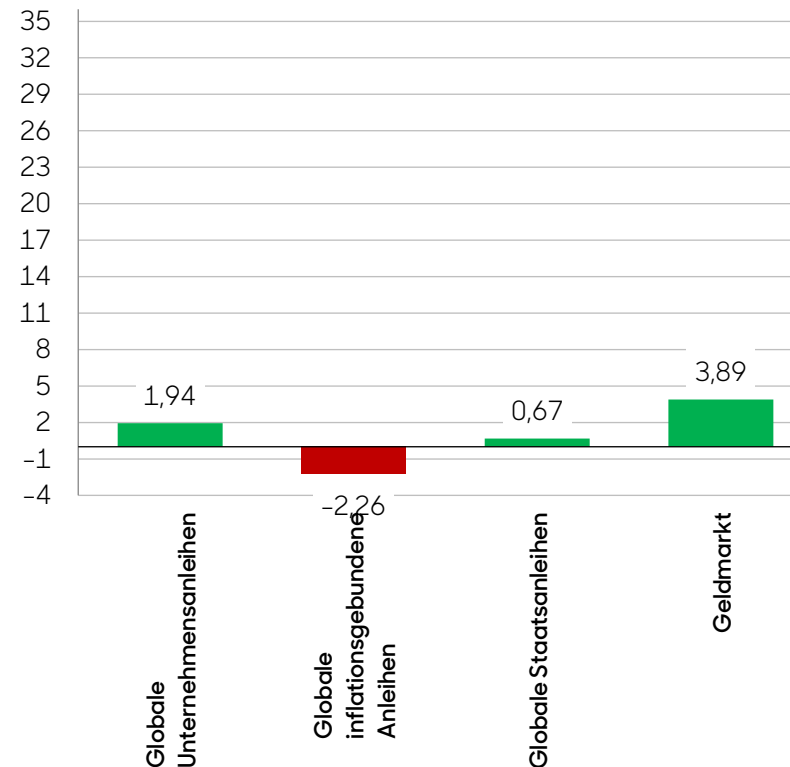


01.01.2024 bis 31.12.2024

## Wachstumsanlagen YTD<sup>1</sup>



## Defensive Anlagen YTD<sup>1</sup>



Globale Aktien verzeichneten im Dezember einen Rückgang, der durch die aggressiven Signale der US-Notenbank (Fed) beeinflusst wurde. Die Aktienindizes in den USA, Großbritannien und Europa fielen, während Japan und die Schwellenländer Gewinne verzeichneten. Der MSCI World Index erzielte im Dezember eine Gesamtertragsrendite von -2,57 % (Gesamtertragsrendite in US-Dollar).

Hawkische Signale führten im Dezember zu einem Anleihenverkauf. Während die Fed und die Europäische Zentralbank (EZB) die Zinsen senkten, mäßigten die Investoren ihre Hoffnungen auf weitere Senkungen im Jahr 2025.

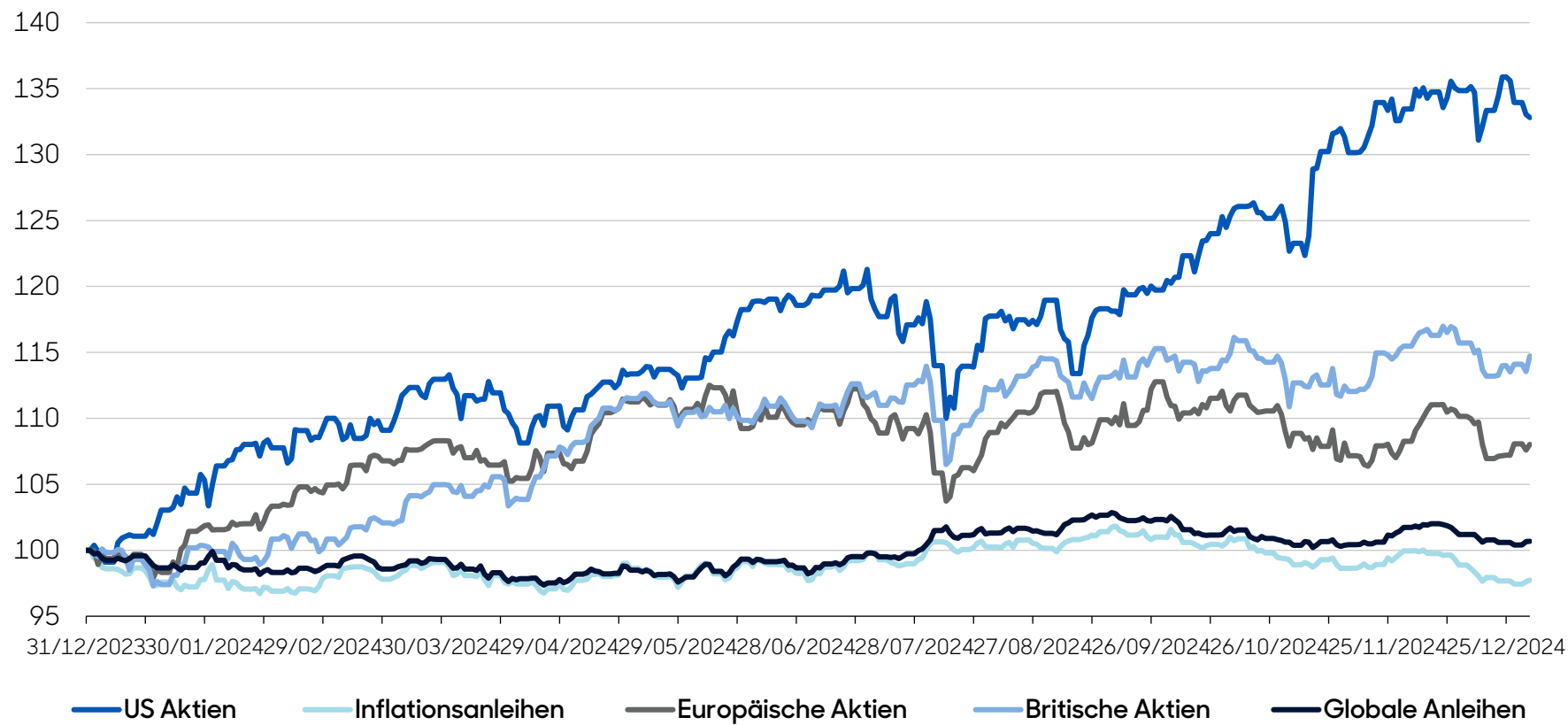
<sup>1</sup>Referenz: Globale REITs: FTSE EPRA Nareit Developed TR GBP, US-Aktien: S&P 500 NR EUR, Geldmarkt: DB EONIA TR EUR, Globale indexgebundene Anleihen: Bloomberg Gbl Infl Linked TR Hdg EUR, Globale Unternehmensanleihen: Bloomberg Gbl Agg Corp 1229 TR Hdg EUR, Japanische Aktien: MSCI Japan NR EUR, Globale Hochzinsanleihen: ICE BofA Gbl HY TR EUR, Europäische Aktien: FTSE AW Eur Ex UK TR EUR, Schwellenländeraktien: MSCI EM NR EUR, Asien-Pazifik-Aktien: MSCI AC Asia Pac Ex JPN NR EUR, Britische Aktien: FTSE Allsh TR GBP, Globale Staatsanleihen: FTSE WGBl Hdg EUR. Quelle: abrdn, Morningstar, Stand: 31.12.2024

**Die historische Entwicklung ist kein Indikator für zukünftige Entwicklungen.**

# Entwicklung der Märkte in 2024 (YTD)

01.01.2024 bis 31.12.2024

## Entwicklung ausgewählter Anlageklassen<sup>1</sup> in 2024



<sup>1</sup>Referenz: US-Aktien: S&P 500 NR EUR, Globale indexgebundene Anleihen: Bloomberg Gbl Infl Linked TR Hdg EUR, Europäische Aktien: FTSE AW Eur Ex UK TR EUR, Britische Aktien: FTSE Allsh TR GBP, Globale Staatsanleihen: FTSE WGBl Hdg EUR.  
Quelle: abrdrn, Morningstar, Stand: 31.12.2024



Globale Aktien verzeichneten im Dezember einen Rückgang, der durch die aggressiven Signale der US-Notenbank (Fed) beeinflusst wurde. Die Aktienindizes in den USA, Großbritannien und Europa fielen, während Japan und die Schwellenländer Gewinne verzeichneten. Der MSCI World Index erzielte im Dezember eine Gesamtertragsrendite von -2,57 % (Gesamtertragsrendite in US-Dollar).

Hawkische Signale führten im Dezember zu einem Anleihenverkauf. Während die Fed und die Europäische Zentralbank (EZB) die Zinsen senkten, mäßigten die Investoren ihre Hoffnungen auf weitere Senkungen im Jahr 2025.

**Die historische Entwicklung ist kein Indikator für zukünftige Entwicklungen.**



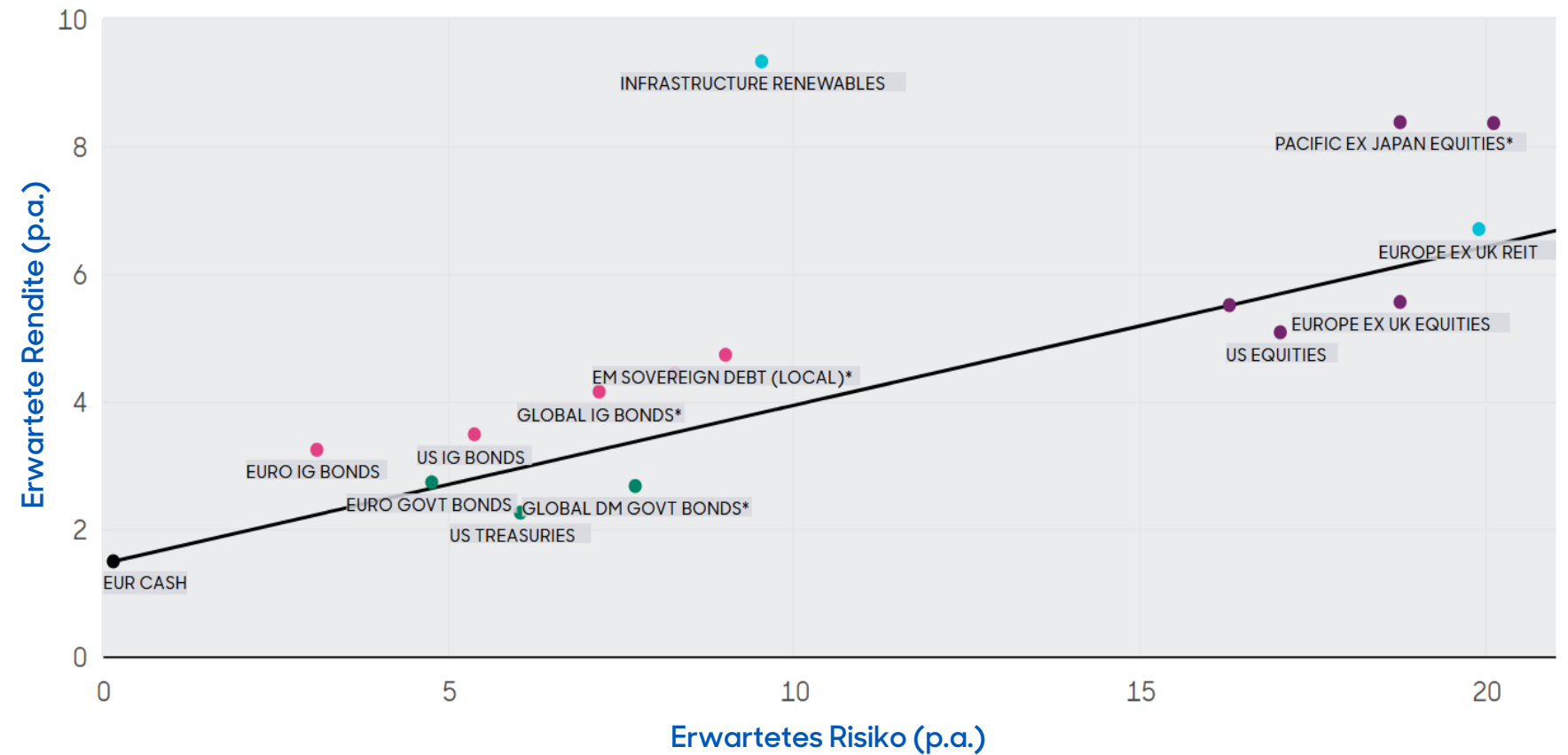
MyFolios



# Strategische Asset Allokation (SAA)

## Erwartete Renditen und Risiken für Anlageklassen (%)

abrdrn 10 Jahresprognose für Anlageklassen



Die historische Entwicklung ist kein Indikator für zukünftige Entwicklungen.

Quelle: abrdrn, Juni 2023.

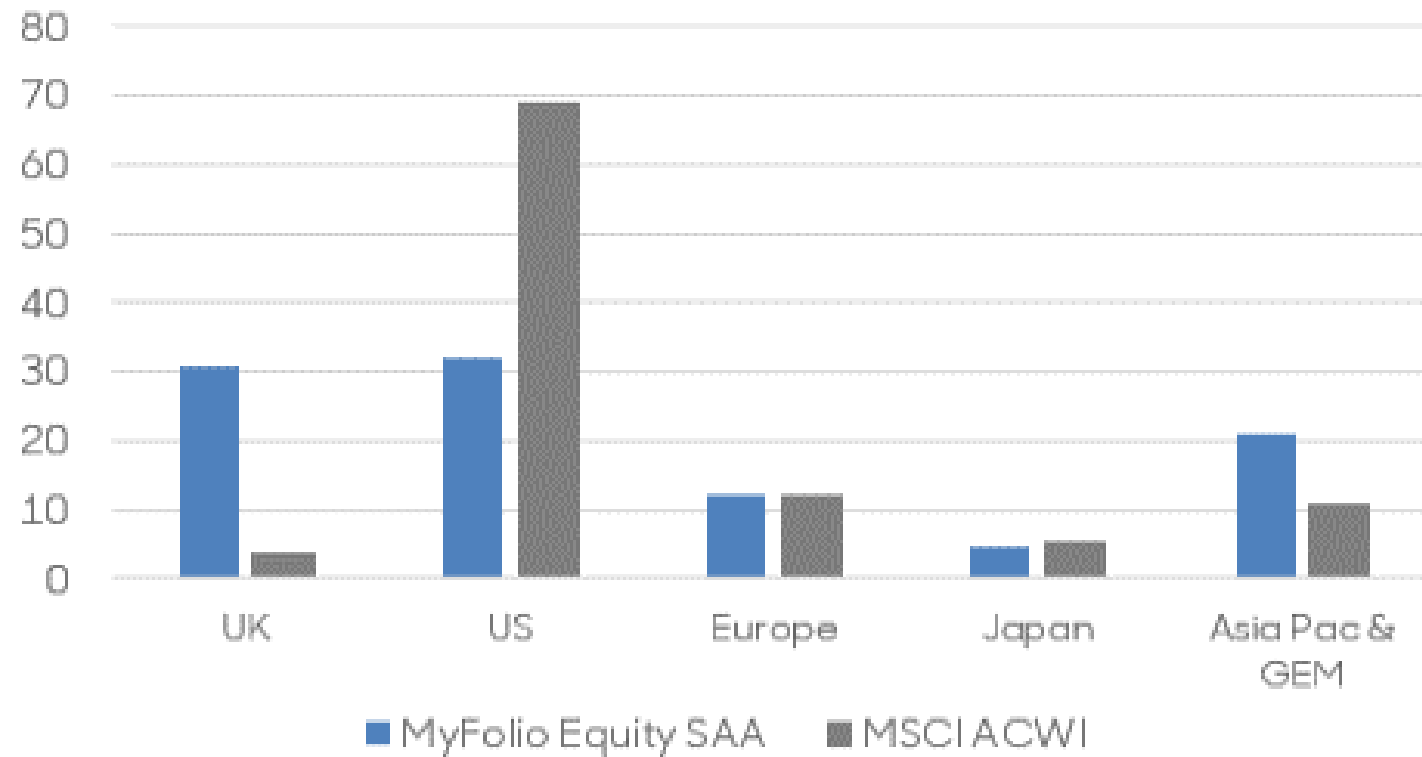
Anmerkung: Renditen sind über 10 Jahre (EUR hedged) auf einer per annum Basis. Erwartete Renditeprognosen liefern keine Garantie für zukünftige Ergebnisse und werden sich über die Zeit ändern. Diese Vorhersagen können substantiell von den tatsächlichen Renditen abweichen.



# Aktives SAA-Management

Aktive SAA führt zu einem stärker diversifizierten Portfolio

MyFolio regionale Allokation



Die historische Entwicklung ist kein Indikator für zukünftige Entwicklungen.



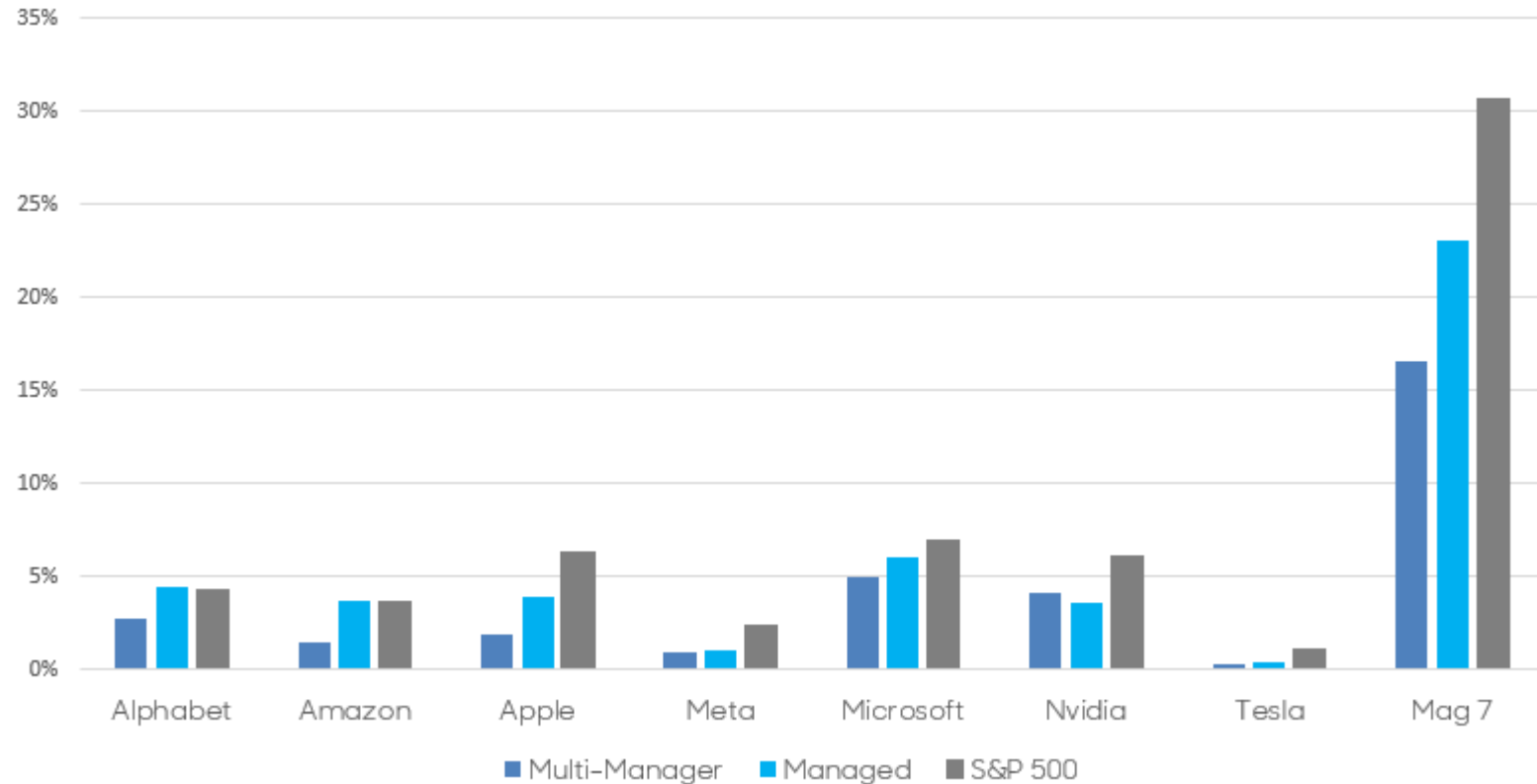
# Aktiv verwaltetes US-Engagement

## MyFolios & die Magnificent 7

Aktive Manager haben Magnificent 7 in der Regel untergewichtet, um Risiken und Chancen zu diversifizieren.

Die "Magnificent 7" machen über 30% des S&P 500 aus und haben 62% der S&P-Performance beigetragen\*.

Magnificent 7 in den aktiven MyFolios auf der Grundlage von Risiken und Chancen



Die historische Entwicklung ist kein Indikator für zukünftige Entwicklungen.

Quelle: Bloomberg 01. Januar 2024 - 30. Juni 2024. Nur zu Illustrationszwecken. Es sollten keine Annahmen über die künftige Wertentwicklung getroffen werden  
\*ausgenommen Tesla





**MyFolios**  
**Wertentwicklung**

# Wertentwicklung MyFolios Active

Seit Auflage 01.05.2020, Daten per 30.12.2024

	MyFolio Active Defensiv C	MyFolio Active Substanz C	MyFolio Active Balance C	MyFolio Active Chance C	MyFolio Active ChancePlus C
<b>Auflagedatum</b>	01.05.2020	01.05.2020	01.05.2020	01.05.2020	01.05.2020
<b>Lfd. Jahr</b>	4,10 %	7,09 %	10,57 %	13,21 %	15,88 %
<b>1 Jahr</b>	4,10 %	7,09 %	10,57 %	13,21 %	15,88 %
<b>3 Jahre p.a.</b>	-1,25 %	-0,10 %	1,53 %	2,66 %	3,63 %
<b>5 Jahre p.a.</b>	0,46 %	1,90 %	3,86 %	5,27 %	6,34 %
<b>10 Jahre p.a.</b>	1,26 %	n.v.	3,67 %	4,70 %	n.v.
<b>seit Auflage p.a</b>	2,42 %	2,07 %	4,88 %	6,02 %	4,71 %
<b>2023</b>	6,95 %	8,14 %	9,37 %	10,23 %	10,84 %
<b>Volatilität (1 Jahr)</b>	4,22 %	5,46 %	7,03 %	8,58 %	9,90 %

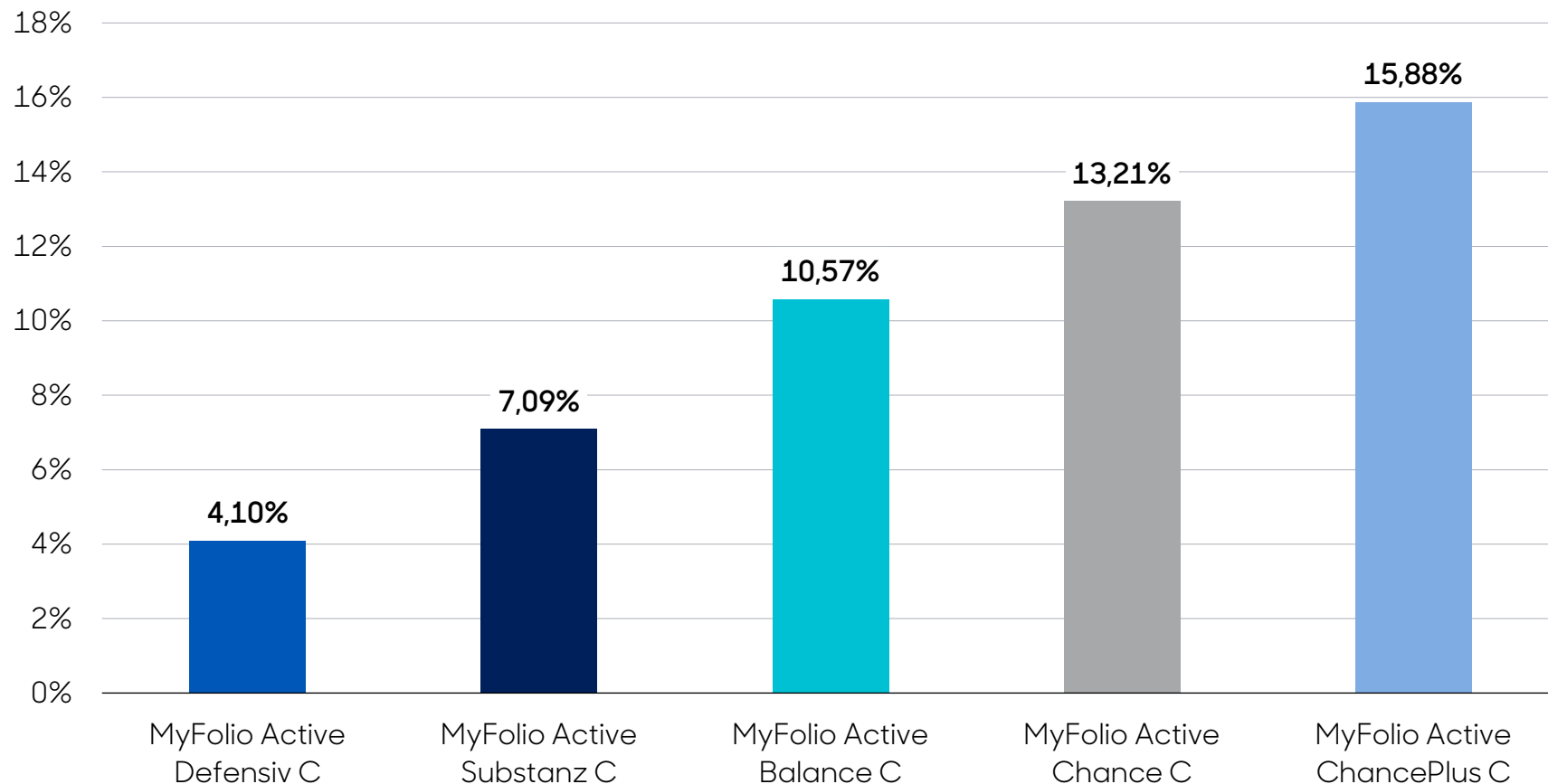


Der Dezember war im Vergleich zum November ein härterer Monat, da sowohl die Aktien- als auch die Anleihemärkte aufgrund des nachlassenden Wirtschaftswachstums und des anhaltenden Inflationsdrucks nachgaben. An den Aktienmärkten trübten steigende Anleiherenditen und schwächere Gewinnprognosen der Unternehmen, insbesondere im Technologie- und Industriesektor, die Stimmung der Anleger. Obwohl die Zentralbanken in den USA, der Eurozone und Großbritannien die Zinssätze zur Stützung des Wachstums weiter senkten, sahen sich die Anleihemärkte einer wieder aufflammenden Volatilität gegenüber, wobei die Sorge um die Inflation die Renditen in die Höhe trieb. Die Schwellenländer standen weiterhin unter Druck und kämpften mit den doppelten Herausforderungen einer erhöhten Inflation und einer langsameren Wirtschaftsdynamik. Innerhalb der MyFolio-Reihe wurde die Performance durch das Engagement in Aktien aus dem asiatisch-pazifischen Raum sowie in Aktien aus Schwellenländern unterstützt, während globale REITs die Anlageklasse mit der schwächsten Performance waren.

**Die historische Wertentwicklung ist kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen.**

# Wertentwicklung MyFolios Active

Einjährige Renditen zum 31.12.2024



Ende Dezember hat das MyFolio Defensive-Portfolio, das zu 72 % aus Anleihen besteht, dank besonders starker Renditen zu Beginn dieses Jahres eine positive Rendite von 4,1 % in den letzten 12 Monaten erzielt.

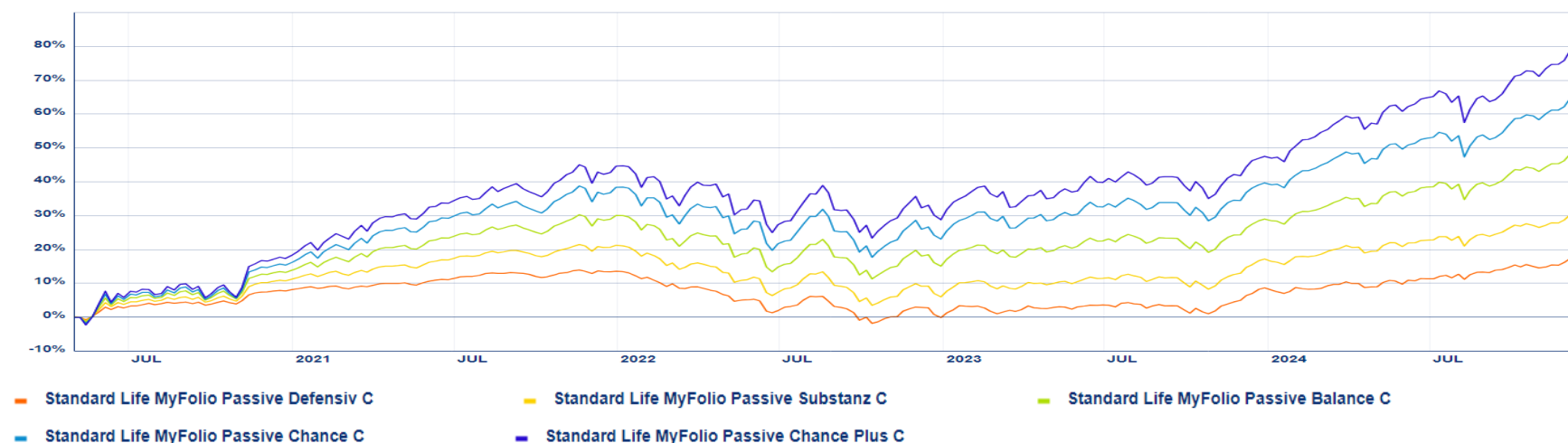
Außerdem erzielte das Portfolio MyFolio Chance Plus, das zu 97 % aus Aktien besteht, in den letzten 12 Monaten eine positive Rendite von 15,88 %. Das wurde hauptsächlich durch die starke Leistung von US-Aktien (32 % seit Jahresbeginn) und auch von globalen REITs angetrieben, wobei der Fonds seine Benchmark seit Jahresbeginn um über 5 % übertraf.

# Wertentwicklung MyFolios Passive



Seit Auflage 01.05.2020, Daten per 30.12.2024

	MyFolio Passive Defensiv C	MyFolio Passive Substanz C	MyFolio Passive Balance C	MyFolio Passive Chance C	MyFolio Passive ChancePlus C
Auflagedatum	01.05.2020	01.05.2020	01.05.2020	01.05.2020	01.05.2020
Lfd. Jahr	6,35 %	9,58%	13,42 %	16,42 %	19,15 %
1 Jahr	6,35 %	9,58 %	13,42 %	16,42 %	19,15 %
3 Jahre p.a.	0,58 %	1,93 %	3,99 %	5,51 %	6,71 %
5 Jahre p.a.	1,57 %	3,20 %	5,16 %	6,72 %	8,03 %
10 Jahre p.a.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
seit Auflage p.a	1,96 %	3,29 %	4,65 %	5,67 %	6,57 %
2023	8,80 %	10,53 %	12,10 %	13,46 %	14,56 %
Volatilität (1 Jahr)	3,53 %	4,46 %	5,81 %	7,01 %	8,20 %



# Ihre Ansprechpartnerin bei abrDN

---



**Ewa Hangül**

Director Business Development  
Wholesale Germany & Austria

**M** +49 152 018 907 95

**E** ewa.hanguel@abrDN.com

Mit über 20 Jahren Erfahrung in der Finanz- und Kommunikationsbranche (u.a. Flossbach von Storch, Lupus alpha und T. Rowe Price) mit herausragenden Kompetenzen im Bereich Vertriebsmarketing.

Seit September 2022 bei abrDN als Associate Director Business Development für das Wholesale Geschäft in Deutschland und Österreich.

Spezialisiert bei abrDN im Bereich der Aktienanlagen mit Fokus auf Small Caps und Ansprechpartnerin für strategische Partner und Versicherungen.



abrDN Investments Deutschland AG  
Bockenheimer Landstr. 25  
60325 Frankfurt am Main

# Wichtige Informationen

---

Bitte beachten Sie, dass sich die untenstehenden Informationen auf die Anteilsklasse Institutionelle Kumulation beziehen. Weitere Informationen zu den Aktienklassen finden Sie auf der Website [www.abrdn.com](http://www.abrdn.com)

Die folgenden Risikofaktoren gelten insbesondere für diesen Fonds. Diese kommen zu den allgemeinen Risiken der Investition hinzu. Eine vollständige Liste der für diesen Fonds geltenden Risiken ist dem Prospekt zu entnehmen, der auf der Website oder auf Anfrage erhältlich ist.

a) Der Fonds investiert in Wertpapiere, die dem Risiko unterliegen, dass der Emittent mit Zinsen oder Kapitalzahlungen in Verzug gerät.

(b) Der Fondspreis kann täglich aus einer Vielzahl von Gründen steigen oder fallen, einschließlich Änderungen der Zinssätze, Inflationserwartungen oder der wahrgenommenen Kreditqualität einzelner Länder oder Wertpapiere.

(c) Der Fonds investiert in Aktien und aktienbezogene Wertpapiere. Diese sind empfindlich gegenüber Schwankungen an den Aktienmärkten, die volatil sein können und sich in kurzen Zeiträumen erheblich verändern.

(d) Der Fonds kann in Aktien aus Schwellenländern und / oder Anleihen investieren. Investitionen in Schwellenländer bergen ein höheres Verlustrisiko als Investitionen in stärker entwickelte Märkte, was unter anderem auf größere politische, steuerliche, wirtschaftliche, devisen-, liquiditäts- und regulatorische Risiken zurückzuführen ist.

e) Der Einsatz von Derivaten birgt das Risiko einer verminderten Liquidität, eines erheblichen Verlusts und einer erhöhten Volatilität unter ungünstigen Marktbedingungen, wie beispielsweise einem Versagen der Marktteilnehmer. Der Einsatz von Derivaten führt dazu, dass der Fonds fremdfinanziert wird (wenn das Marktrisiko und damit das Verlustpotenzial des Fonds den investierten Betrag übersteigt) und unter diesen Marktbedingungen wird der Effekt des Fremdkapitals darin bestehen, die Verluste zu vergrößern. Der Fonds setzt in großem Umfang Derivate ein.

(f) Der Fonds investiert in hochverzinsliche Anleihen, die ein höheres Ausfallrisiko tragen als solche mit niedrigeren Renditen.

# Nur für professionelle Investoren

---

Für Privatanleger nicht geeignet. Dieses Dokument ist nur für Marketingzwecke bestimmt.  
NUR FÜR PROFESSIONELLE INVESTOREN – NICHT FÜR PRIVATANLEGER GEEIGNET.

abrdn SICAV I, abrdn SICAV II & abrdn SICAV III („die Fonds“) sind OGAW-Fonds unter Luxemburger Recht in Form einer Kapitalanlagegesellschaft mit variablem Grundkapital (SICAV) und der Rechtsform einer Aktiengesellschaft.

Die in diesen Marketing-Unterlagen enthaltenen Informationen stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Handel mit Anteilen an Wertpapieren oder Finanzinstrumenten dar. Sie sind nicht für die Verteilung an oder die Nutzung durch Personen oder Rechtssubjekte bestimmt, die die Staatsbürgerschaft eines Landes oder den Wohnsitz in einem Land oder Gerichtsbezirk haben, in dem die Verteilung, Veröffentlichung oder Nutzung dieser Informationen verboten ist.

Die in der Vergangenheit erzielte Performance ist kein Indikator für die zukünftige Entwicklung. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind allgemeiner Art und dienen ausschließlich der Informationsfindung. Sie beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig erachten, und alle hierin geäußerten Meinungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen und sind nur zum Zeitpunkt der Veröffentlichung gültig. Sofern die Informationen in diesem Dokument Projekte oder sonstige zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, entsprechen diese nur Prognosen, die erheblich von den

tatsächlichen Ereignissen oder erzielten Ergebnissen abweichen können. Abrdn übernimmt weder eine Garantie für die Richtigkeit oder Zuverlässigkeit dieser Informationen noch irgendeine Haftung gegenüber Personen, die sie als Entscheidungsgrundlage verwenden. Sämtliche Quellen stammen von der abrdn Unternehmensgruppe.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen, Meinungen und Daten stellen keine Anlage-, Rechts-, Steuer- oder irgendeine andere Art von Beratung dar und dürfen nicht als Grundlage für Anlageentscheidungen oder sonstige Entscheidungen herangezogen werden. Zeichnungen von Fondsanteilen dürfen nur auf der Grundlage des letzten Verkaufsprospekts und den entsprechenden wesentlichen Anlegerinformationen („Key Investor Document“, „KID“) zusammen mit dem letzten Jahresbericht bzw. Halbjahresbericht getroffen werden.

Die betreffenden Unterlagen und die Satzung können kostenlos bezogen werden: In Deutschland: bei abrdn Investments Deutschland AG, Bockenheimer Landstraße 25, D-60325 Frankfurt am Main. Die Zahlstelle für die Fonds in Deutschland ist State Street Bank International GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg, 49 Avenue John F. Kennedy, 1855 Luxemburg, Großherzogtum Luxemburg.

# Wichtige Informationen

---

In der Vergangenheit erzielte Performance bietet keine Gewähr für die zukünftige Entwicklung. Der Wert von Anlagen sowie die mit ihnen erzielten Erträge können sowohl sinken als auch steigen und unter Umständen erhalten Anleger ihren Anlagebetrag nicht in voller Höhe zurück.

Die steuerliche Behandlung hängt von den Lebensumständen der einzelnen Anleger ab und kann sich in Zukunft ändern. Ehe Sie Anlageentscheidungen treffen, sollten Sie sich persönlich von einem Fachmann beraten lassen.

Erstellt in der Europäischen Union durch: abrdn Investments Luxembourg S.A., 35a, Avenue J.F. Kennedy, L-1855 Luxembourg. Eingetragen in Luxemburg unter der Nr. S00000822. Zugelassen in Luxemburg und beaufsichtigt durch die CSSF.

FTSE International Limited ('FTSE') © FTSE 2018. „FTSE®“ ist ein Warenzeichen der Unternehmen der London Stock Exchange Group und wird von FTSE International Limited unter Lizenz verwendet. RAFI® ist eine eingetragene Marke von Research Affiliates, LLC. Alle Rechte an den FTSE-Indizes und/oder FTSE-Ratings liegen bei FTSE und/oder seinen Lizenzgebern. Weder FTSE noch seine Lizenzgeber übernehmen eine Haftung für Fehler oder Auslassungen in den FTSE-Indizes und/oder FTSE-Ratings oder den zugrunde liegenden Daten. Eine weitere Verbreitung von FTSE-Daten ist ohne die ausdrückliche schriftliche Zustimmung von FTSE nicht gestattet.

Die MSCI- Informationen dürfen nur für interne Zwecke verwendet werden. Ihre Vervielfältigung oder Weitergabe in beliebiger Form ist nicht gestattet. Auch dürfen Sie nicht als Grundlage für oder

Komponente von Finanzinstrumenten, Produkten oder Indizes dienen. Die MSCI- Informationen stellen keine Anlageberatung oder Empfehlung für eine Anlageentscheidung (bzw. den Verzicht auf eine solche dar und dürfen nicht als Grundlage für Anlageentscheidungen dienen. Historische Daten oder Analysen sind nicht als Anhaltspunkt oder Garantie für Analysen, Prognosen oder Vorhersagen einer künftigen Leistung zu verstehen. Die MSCI-Daten werden ohne Gewähr ("wie besehen") zur Verfügung gestellt, wobei der Benutzer dieser Informationen das alleinige Risiko für ihre Verwendung trägt. MSCI, alle mit MSCI verbundenen Unternehmen und alle anderen an der Erfassung, Berechnung oder Generierung von MSCI-Daten beteiligten Personen (gemeinsam die "MSCI-Parteien") lehnen ausdrücklich jede Haftung (insbesondere die Haftung für die Echtheit, Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität, Gesetzeskonformität, Markteignung oder Eignung für einen bestimmten Zweck) in Bezug auf diese Informationen ab. Ohne Einschränkung des Vorstehenden haften die MSCI-Parteien unter keinen Umständen für direkte, indirekte, Spezial-, Neben-, Straf- oder Folgeschäden (insbesondere entgangener Gewinn) sowie sonstige Schäden ([www.msci.com](http://www.msci.com))

Quelle: Bloomberg. Daten dienen nur zur Veranschaulichung. Annahmen zu künftigen Entwicklungen sind daraus nicht abzuleiten.



# Haftungsausschluss

---

Nur zum internen Gebrauch für Vermittler von Standard Life

Es handelt sich um eine allgemeine Betrachtung und Darstellung und keine rechtliche Beratung im Einzelfall. Die Ausführungen sind auch nicht abschließend und können sich durch neue Gesetze und/oder neue Rechtsprechung ändern. Diese Präsentation wurde sorgfältig erstellt, es kann aber keine Haftung hierfür übernommen werden.

Bei der Durchführung der hier angesprochenen Gestaltungen sollte immer individuelle rechtliche und steuerliche Beratung eingeholt werden.

Wir bitten um Verständnis, dass wir dem Lesefluss zuliebe überall dort, wo alle Geschlechtsformen erwähnt sein sollten, nur die männliche Schreibweise verwenden.